

PRESSEMITTEILUNG

München, 23. Oktober 2019

Landshut und TU München als beste Imagefilme der Metropolregion München ausgezeichnet.

Auf einen Blick:

- Die Bevölkerung hat die beliebtesten Imagefilme der Metropolregion München gewählt.
- Stadt Landshut und Technische Universität München gingen als Sieger hervor.
- Veranstaltung präsentiert Vielfalt und Bedeutung von Imagefilmen für Regional- und Employerbranding.

Nach knapp 5 Monaten stehen die Gewinner fest. In einem groß angelegten Imagefilm-Wettbewerb hat der Europäische Metropolregion München e.V. die besten und beliebtesten Imagefilme der Region gesucht. Über 100 Filme gingen in der Geschäftsstelle ein, über 4.300 Stimmen wurden im Finale abgegeben. Nun wurden am gestrigen Dienstag im Filmtheater Sendlinger Tor in München die Sieger gekürt. Freuen durften sich die Stadt Landshut sowie die Technische Universität München.

Über die große Leinwand flimmerten gestern die besten drei Filme in den zwei ausgelobten Kategorien im Rahmen der feierlichen Prämierungsveranstaltung des Imagefilm-Wettbewerbes der Metropolregion München. Eine unabhängige Jury wählte aus den über 100 eingereichten Filmen 20 Finalisten, die während des Sommers im Rahmen einer großräumigen Plakataktion in der Metropolregion präsentiert wurden. Abgestimmt wurde in zwei Kategorien: Kategorie 1 umfasste die Auswahl von Städten, Gemeinden und Regionen, Kategorie 2 wiederum jene Filme, die Firmen, Hochschulen oder weitere Institutionen eingereicht hatten. Die Bevölkerung, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sowie Touristen und alle weiteren Interessierten waren aufgerufen, für ihren jeweiligen Favoriten zu stimmen. Dabei zählte jede Stimme nur einmal.

Am Ende zeigte sich nun, wer die meisten Stimmen für sich verbuchen konnte. Dabei belegten in der ersten Kategorie die Stadt Ingolstadt („Ingolstadt - Du bist Heimat“) und die Landeshauptstadt München („Club of Cool Cities - simply Munich“) mit ihren Beiträgen den dritten und zweiten Platz hinter dem Gewinner Landshut („HEIMAT mitten im Herzen Bayerns“) und wurden ebenfalls mit einer Anerkennung ausgezeichnet. Landshuts Oberbürgermeister Putz zeigte sich beeindruckt über den erfolgreichen Ausgang des Wettbewerbes für seine Stadt. Wolfgang Wittmann, Geschäftsführer des EMM e.V. überreichte ihm den Preis – die Unterstützung eines Mitarbeiterfestes in Höhe von 500 Euro.

In der Kategorie „Unternehmen/Institution“ belegten die Hochschule Augsburg („Mach es zu Deiner Realität“) und die Kuchlbauer Weißbierbrauerei aus Abensberg („Alte Liebe“) die Plätze zwei und drei mit zwei gänzlich unterschiedlichen Formaten, die beide im Dolby Surround Digitalsystem des Kinos so richtig zur Geltung kamen. Sie reihten sich hinter dem Sieger, der Technischen Universität München ein, die sich mit ihrem Imagefilm zum 150jährigen Bestehen beworben hatte. Kanzler Albert Berger sowie Marketingbeauftragte und Filmverantwortliche Dr. Clarissa Ruge nahmen erfreut den Award und Gutschein entgegen.

Hintergrund des erstmals ausgelobten Preises war es, anhand der Vielfalt der Filme aufzuzeigen, welche Möglichkeiten sowohl Firmen als auch Städte und Gemeinden im *Employer Branding*, Regionalmarketing sowie *Regional Branding* haben. Dies verdeutlichte auch Impulsreferent Dr. Nikolai Behr, Vorsitzender der CTVA – Corporate TV & Video Association e.V. in seinem Vortrag, in denen er anhand anschaulicher Beispiele auf die entscheidenden Komponenten bei der Erstellung erfolgreicher Imagefilme einging: klar definierte Zielgruppe und Kommunikationsziele, Emotionen, Protagonisten sowie hochwertige Qualität von Ton und Bild. Das Projekt Imagefilm-Wettbewerb 2019 reiht sich in den Fachbereich Kultur- und Kreativwirtschaft des EMM e.V. ein, der stets die Vernetzung der Akteure in der Metropolregion München im Blick hat.

Alle Finalisten des Wettbewerbes können weiterhin unter folgendem Link eingesehen werden. Dort finden sich auch weitere Impressionen der Preisverleihung vom 22. Oktober 2019 im Filmtheater Sendlinger Tor: <https://www.metropolregion-muenchen.eu/projekte/imagefilm-wettbewerb-2019/>

Bild 1: Alle Sieger (Platz 1-3) des Imagefilm-Wettbewerbes der Metropolregion München



© EMM e.V.

Bild 2: Sieger in der Kategorie „Stadt/Region“: Stadt Landshut



© EMM e.V.

Bild 3: Sieger in der Kategorie „Unternehmen/Institution“: TU München



© EMM e.V.

Über den Europäische Metropolregion München e.V. (EMM e.V.)

Der EMM e. V. dient als offenes Netzwerk für Akteure aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft und als Plattform für fach- und institutionsübergreifende Projekte. 24 südbayerische Landkreise, die sechs kreisfreien Städte Augsburg, Ingolstadt, Kaufbeuren, Landshut, München und Rosenheim, außerdem rund 40 kreisangehörige Kommunen, wichtige lokale und internationale Wirtschaftsunternehmen, renommierte Bildungs- und Forschungseinrichtungen sowie Verbände sind Mitglieder des EMM e. V.. Alle Projekte des Vereins stehen im Zeichen einer nachhaltigen Förderung der Wirtschaftskraft und Mobilität im nachhaltigen Zusammenspiel mit der Umwelt, um die Lebens- und Standortqualität der Metropolregion München weiterhin zu stärken. Weitere Informationen zum Verein und zur Region unter: www.metropolregion-muenchen.eu.

Pressekontakt:

Geschäftsstelle Europäische Metropolregion München e.V.

Stella Altenburg

Kommunikation und Marketing

E-Mail: s.altenburg@metropolregion-muenchen.eu

Tel: +49 89 452 056-15

Wenn Sie in Zukunft keine Presse-Nachrichten mehr von der Geschäftsstelle des Europäische Metropolregion München e.V. erhalten möchten, teilen Sie uns das bitte mit, indem Sie eine Email an presse@metropolregion-muenchen.eu schicken.